

**Antrag zur Sitzung des Finanzausschusses am 05. Dezember 2016****zu Top: Erlass der Haushaltssatzung 2017****Sanierung Rathaus**

Der Finanzausschuss möge beschließen:

<b>Städtebauförderung - städt. Eigenanteil Sanierung Rathaus 11155:0704000 / 1991015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>
<b>alt</b>	1.000.000 €	800.000 €	800.000 €	450.000 €
<b>neu</b>	1.000.000 €	0 €	800.000 €	450.000 €

Begründung:

Ursprünglich war die Rathaussanierung als reine Brandschutzsanierung geplant (Bau einer zusätzlichen Feuertreppe, Einbau von Feuerschutztüren etc.). Die Kosten dafür waren im Haushalt 2014 mit 2,65 Mio. Euro beziffert.

Bei Einbeziehung der Rathaus-Sanierung in das Städtebauförderprogramm wurde dann Gesamt-Baukosten in Höhe von 6,4 Mio. Euro ermittelt, so dass der städtische Eigenanteil 2,13 Mio. Euro betragen hätte.

Mit der konkreten Anmeldung der Maßnahme zum Städtebauförderprogramm haben sich die geschätzten Kosten mittlerweile auf 9,9 Mio. Euro erhöht. Der sich daraus ergebene rechnerische Eigenanteil der Stadt von 3,3 Mio. Euro ist jetzt mit dem Haushaltsentwurf für die Jahre 2016 bis 2019 zuzüglich Restmitteln aus Vorjahren in Höhe von 250.000,- Euro vollständig dargestellt. Gleichzeitig weist die Verwaltung darauf hin, dass voraussichtlich nicht alle veranschlagten Baumaßnahmen förderfähig sein werden, so dass die Stadt für diese Teile der Gesamtmaßnahme alleine aufkommen muss und sich der städtische Eigenanteil entsprechend erhöht.

Angesicht dieser Kostenentwicklung sollten nach Auffassung der CDU zunächst einmal die aus den Jahren 2016 und früher bereitstehenden Mittel der Stadt von 1,25 Mio. Euro zuzüglich der darauf entfallenden Städtebaufördermittel verbaut werden. Auf diese Weise sollte es möglich sein, im Jahr 2017 endlich die geplante Brandschutzsanierung durchzuführen. Alle weiteren baulichen Sanierungsmaßnahmen sind dann im Laufe des Jahres 2017 gesondert zu beraten und zu entscheiden. Der Haushaltsansatz für das Jahr 2017 in Höhe von 800.000,- kann damit entfallen.

Tobias Koch



CDU-Fraktion